

Stadt Braunschweig

TOP
Datum 01. Feb. 2011

Der Oberbürgermeister
FB Finanzen
0200.11

Drucksache
14154/11

Vorlage

Beratungsfolge	Sitzung			Beschluss			
	Tag	Ö	N	ange- nom- men	abge- lehnt	geän- dert	pas- siert
Verwaltungsausschuss	15.02.2011		X				
Rat	22.02.2011	X					

Beteiligte Fachbereiche / Referate / Abteilungen 0300 Rechtsreferat	Beteiligung des Referates 0140 <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	Anhörungsrecht des Stadtbezirksrats <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	Vorlage erfolgt aufgrund Vorschlag/Anreg.d.StBzR <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
---	---	--	---

Überschrift, Beschlussvorschlag

Ablauf der Beratungen für die Haushaltssatzung 2011

„Für die Beratungen über die Haushaltssatzung 2011 wird das in der Vorlage beschriebene Verfahren festgelegt.“

Begründung:

1. Die Beschlussfassung des Rates über die Haushaltssatzung 2011 erfolgt in der Sitzung am 22. Februar 2011. Für den Ablauf der Beratungen wird die Verfahrensregelung der letzten Jahre vorgeschlagen:
 - 1.1 Der Rat berät auf der Grundlage der Beratungsergebnisse des Finanz- und Personalausschusses entsprechend der Beschlussempfehlung des Verwaltungsausschusses in der Sitzung am 22. Februar 2011 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011.
 - 1.2 Zu Beginn der Beratungen unterrichtet Stadtrat Stegemann als Berichterstatter den Rat über die haushalts- und finanzwirtschaftliche Situation der Stadt auf der Grundlage der Beschlussempfehlungen des Finanz- und Personalausschusses und des Verwaltungsausschusses.
 - 1.3 Die folgende Aussprache soll sich auf die Darstellung politischer Schwerpunkte beschränken. Auf eine Diskussion in der Reihenfolge der Teilhaushalte wird verzichtet.
 - 1.4 Änderungsanträge zum Haushalt sollten in der Haushaltslesung des Rates nur noch dann gestellt werden, wenn sie entsprechende Deckungsvorschläge enthalten.
 - 1.5 Nach Abschluss der Beratungen und einer evtl. kurzen Sitzungspause geben die Fraktionen in der Reihenfolge

Fraktion DIE LINKE.,
 Fraktion BIBS,
 FDP-Fraktion,
 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,
 SPD-Fraktion und
 CDU-Fraktion

ihre Schlusserklärungen zur Haushaltssatzung 2011 ab.

Anschließend erfolgt die Schlusserklärung des Vertreters der Verwaltung.

2. Danach erfolgt die endgültige Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011, über das Investitionsprogramm 2010 – 2014, die Investitionsprogramme der Sonderrechnungen Gebäudemanagement, Stadtentwässerung und Abfallwirtschaft 2010 – 2014, über die finanzunwirksamen Anträge zum Haushalt 2011 sowie über ggf. weitere Punkte der Beschlussvorlage jeweils in der Fassung der Empfehlungen des Verwaltungsausschusses unter Berücksichtigung der während der Haushaltslesung angenommenen Anträge.
3. Nach § 35 Abs. 3 Satz 1 Geschäftsordnung stehen den Fraktionen für die Abschlusserklärungen im Rahmen der Haushaltsberatung im Rat bis einschl. 10 Mitgliedern 20 Minuten und darüber hinaus 30 Minuten zur Verfügung.

Nach § 35 Abs. 3 Satz 2 Geschäftsordnung beschließt der Rat zu Beginn der jeweiligen Ratssitzung die übrigen Regelungen der Redezeit zum Haushalt. Hierzu wird für die Beratungen der Haushaltssatzung 2011 vorgeschlagen, die allgemeinen Regelungen über die Redezeit nach § 35 Abs. 1 Geschäftsordnung anzuwenden.

I. V.

gez.
 Stegemann